

Bessarabiendeutscher Verein

Landesgruppe Rheinland - Pfalz

Geschäftsstelle: Rauscherstraße 40, 56626 Andernach - Miesenheim

Tel.: (0 26 32) 67 33 – E-Mail: schaefermiesenheim@gmail.com



Kolonisten von Krasna - gegliedert nach Einwanderungsgruppen

Aus der Broschüre „Woher kommen die Kolonisten von Krasna“ v. Ernst Schäfer, S. 41-43
Recherchiert von Eduard Volk, Heimbacherstr. 6, 56566 Neuwied

Diese Zusammenstellung basiert auf von Ted Becker aus seinem Krasna master census bereitgestellten Daten.

„Krasna Master Census, 1814-1940“ enthält genealogische Daten und Informationen insbesondere über römisch-katholische Deutsche, die in Krasna und einigen anderen Orten in Bessarabien und der Dobrudscha geboren wurden, geheiratet haben und/oder gestorben sind. Alle Daten und Informationen sind Urquellen und Sekundärliteratur entnommen (z.B. Taufregister von Krasna 1814-1837, Liste der Haushalte nach dem Census 1835/1850, Steuer-Liste von Krasna 1835). Basisinformationen der sehr umfangreichen Datenbank sind zu finden unter „The Krasna Project“ – <http://www.14ushop.com/krasna/>

Vorbemerkung

Im 18. und frühen 19. Jahrhundert wurden Namen meistens nach Lust und Laune des einzelnen Pfarrers geschrieben; z.B. der in Krasna bekannte Name Dirk wird in den Kirchenbüchern der saarländischen Herkunftsorte wie folgt geschrieben: Türk, Türck, Dirck, Dürck, Turkey, Turkey u.ä..

Man muss sich bei Recherchen auch bewusst sein, dass die Schreibweise der jeweiligen Namen sich im Verlauf ihrer Wanderung von Deutschland nach Russland geändert hat. Die Veränderungen fingen bei den Galizien- und Banatauswanderern schon in Wien bei der Aufstellung der Konsignationslisten an. Die Schreiber, die die Personalien aufzunehmen hatten, waren häufig Leute aus anderen Kronländern (z.B. aus Ungarn, Serbien), die Aussiedler selbst sprachen nur ihren heimatlichen Dialekt.

Die Schreiber notierten die Familiennamen und Ortsnamen der Heimatdörfer so, wie sie die Auswanderer in ihrem Dialekt verstanden. So kam es, dass Personen- und Ortsnamen in mundartlicher Form rein phonetisch erfasst wurden. Diese Aufschreibungen wurden dann von anderen Kanzleibeamten in Reinschrift übertragen, was weitere Fehler mit sich brachte.

Schließlich wurden in Polen und später auch in Bessarabien die Einträge in die Kirchenbücher über lange Jahrzehnte nicht von Leuten vorgenommen, die der deutschen Sprache mächtig waren. In Krasna gab es bis 1870 nur polnische Geistliche, die das Kirchenbuch führten.

a) Deutschstämmige Warschauer Kolonisten

Familienamen (andere gebräuchliche Schreibvarianten)

Almas,
Alwinger (Albinger),
Arlot,
Arnold

Baldus (Baltus),
Barth,
Becker (Beker),
Benka,
Both (Boht),
Brandt,
Brückner (Brikner),
Buchart (Bucher)

Dam (Damm),
Deichert (Taychert/Teycher/Teichert),
Dirk (Türk/Dyrk/Durk/Turek),
Dressler (Dresler/Tressler)

Erker (Erger/Aerger)

Fähnrich(Fenrich/Fenrych/Fendrich),
Fischbach (Fiszbach),
Fleckenstein (Fleckensztein),
Franck (Frank),
Furch

Gross,
Grünwald

Haag (Hüke/Hok/Hak),
Habrich (Habrych),
Harsche (Herse/Hersz/Hersze),
Hart,
Hartmann,
Heidrich (Heydrich/Heidrik/Haydrich),
Hein (Hayn/Hayne),
Herrmann (Herman/Erman),
Hinz (Hinc/Hinz/Hintz/Hentz/Henz/Henc),
Hittel (Hüttel/Hyttell/Hüttl)

Janz

Kahl (Call),
Kopp (Kop),
Krams (Grams),
Krenzel (Gräncel/Krenzell),
Kuhn,
Kuss (Kuz/Kusz)

Lauterbach (Lauderbach/Layderbach),
Lüb (Leeb/Leyba/Leybow)

Maas (Mass),
Mandernach, (Mandernacht)
Marte (Martin/Martha/Marta/Martow),
Meer (Mäer/Mehr),
Menges (Mangis/Mengess),
Mers (Merc/Marc),
Merschbacher (Merspacher/Merszbacher/Miszbacher/Mirczbacher),
Milbrat (Milbratt/Milbrad/Mirbrat),
Mohr (Mor),
Moldenhauer,
Müller (Miller)

Neumann (Neyman),
Novak

Paul,
Pross

Ressler,
Riehl (Ryll/Riel/Rill),
Ritz (Rytz/Ryc/Ritc),
Rückert (Rixkert/Rikert/Rykiert)

Schäfer (Schaeffer/Szefer/Szöfer),
Schlick (Szlik),
Schnabel (Sznabel/Sznabl),
Schreiner (Szrayner/Szreyner/Szreiner/Schreyner),
Schulz (Szulz/Szulc),
Schwalich (Szwage/Szwalik/Schwalisz/Szwali),
Seifert (Sayfert/Seyfert),
Söhn (Sehn/Zenios/Senis/Söhno),
Speicher (Szpeicher/Szpaycher/Speiger),
Sturmer (Szermer/Schermer)

Ternes (Terness)

Wagner,
Weber (Weyber),
Weiss(Wiz/Wis/Wicz/Wics),
Wingenbach (Windibach),
Winter

Ziebart (Cybart/Cibart/Cibard)

b) Polnischstämmige Warschauer Kolonisten

Bogolowski (Bogatowskisz/Bogztowskisz/Bokalowski/Bogolowskich),
Bonjakowski (Bonakowski),
Bruschinski (Brzesinski)

Ciosek

Ganski (Gancki),
Gedak (Gdak)

Kagovski

Plotzki (Blotzki/Blotzky/Plocki/Plotcki)

Ruscheinski (Ruscheinsky/Rosanzki/Rosanzkisz/Rozynzki)

Schulkowski (Szulkowskich/Ziolkowski)

Tschischmak (Czyzmak/Czyzmic)

Wuitschik (Wutschik/Wyucik/Woycick/Woycik)

c) Aus anderen bessarabischen Kolonien zugewanderte Kolonisten

Leinz, Franz (1793) *von Borodino nach Krasna 1843*

Steinke, Johann (1781) *von Alt-Elft nach Krasna ?*

Taschner, Daniel (1798) *von Arzis nach Krasna ?*

d) Aus Odessa-Kolonien um 1840 zugewanderte Kolonisten

Bachmeier, Annachn (1790), *von Kleinliebenthal/Josephstal nach Krasna 1843*

Bauer, Mateas (1802), *nach Krasna 1845*

Braun, Gebhard (1792), *von Mariental/Franzfeld nach Krasna 1843*

Drefs, Michael (1800), *von Kleinliebenthal nach Krasna 1843*

Götz, Christian (1798), *von Kleinliebenthal nach Krasna 1843*

Herrschaft, Johannes (1808), *von Easterburg nach Krasna 1849*

Ihli, Joseph (1801), *von Kleinliebenthal nach Krasna 1843*

Ihli, Sebastian (1799), *von Baden nach Krasna 1843*

Keller, Georg (1809), *von Speier nach Krasna 1843*

Keller, Jacob (1819), *von Speier nach Krasna 1843*

Koch, Jakob (1808), *von Josefstal nach Krasna 1843*

Kreis, Florian (1806), *von Alexanderhilf nach Krasna 1816*

Kunz, Georg (1797), *von Sulz nach Krasna 1843*

Matery, Kaspar (1802), *von Franzfeld nach Krasna 1843*

Nagel, Elias Peter (1802), *von Baden nach Krasna 1843*

Nold, Joseph (1808), *von Franzfeld nach Krasna 1843*

Schreiber, Jakob (1805), *von Landau nach Krasna 1843*

Spitznagel, Heinrich (1801), *von Glückstal nach Krasna 1845*

Steiert, Johannes (1791), *von Franzfeld nach Krasna 1843*

Volk, Klemens (1802), *von Baden nach Krasna 1843*

Wolf, Leonhard (1791), *von Josefstal nach Krasna 1843*